

Öffentliches Verfahrensverzeichnis Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Telefónica Germany freut sich über Ihr Interesse an unseren Produkten und Services. Den Schutz Ihrer persönlichen Daten, der sog. personenbezogenen Daten, nehmen wir ernst.

Gemäß § 4g des Bundesdatenschutzgesetzes hat der Beauftragte für den Datenschutz auf Antrag jedermann in geeigneter Weise die in § 4e BDSG festgelegten Angaben verfügbar zu machen. Dieser Verpflichtung kommt die Telefónica Germany GmbH & Co. OHG nachfolgend in Form des öffentlichen Verfahrensverzeichnisses nach.

Fragen zum Thema Datenschutz und diesem Verfahrensverzeichnis können Sie gerne an datenschutz [at] telefonica.com richten.

Angaben zur verantwortlichen Stelle, § 4e Satz 1 Nr. 1 – 3 BDSG

1. Name oder Firma der verantwortlichen Stelle
Telefónica Germany GmbH & Co. OHG
2. Geschäftsführung, Leiter der Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragter

Geschäftsführung

Markus Haas (Vorsitzender), Cayetano Carbajo Martín, Guido Eidmann, Rachel Empey, Thomas Gottschlich, Alfons Lösing, Wolfgang Metze.

Leiter der Datenverarbeitung

Guido Eidmann, Chief Information Officer (CIO).

Datenschutzbeauftragter

Markus Frowein, Datenschutzbeauftragter.

3. Anschrift der verantwortlichen Stelle
Telefónica Germany GmbH & Co. OHG
Georg-Brauchle-Ring 23 – 25
80992 München

Angaben zu den Verfahren automatisierter Verarbeitungen, § 4e Satz 1 Nr. 4 – 8 BDSG

4. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung
Gegenstand des Unternehmens ist das Angebot von Dienstleistungen und Services sowie der Handel mit Produkten im Bereich der Telekommunikation sowie des Internets über eigene und fremde Netze sowie alle damit verbundenen Nebengeschäfte.

Die Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung erfolgt zur Ausübung dieser betrieblichen Zwecke und zur Nutzung der betrieblichen Einrichtungen.

Nebenzwecke sind begleitende oder unterstützende Funktionen, insbesondere die Personal-, Lieferanten-, Partner- und Dienstleistungsverwaltung.

Videoüberwachung erfolgt aus Gründen der Gebäudesicherheit, zum Beispiel der Sammlung von Beweisen bei Vandalismus, Einbruch oder Diebstahl sowie zur Bewältigung von Krisen- und Notfallsituationen.

Audiomitschnitte erfolgen bei Zustimmung zu Zwecken der Qualitäts- und der Beweissicherung bei telefonischen Anfragen sowie Aufträgen von Kunden und Interessenten.

5. Beschreibung der betroffenen Personengruppen, Daten oder Datenkategorien
Betroffene Personengruppen sind:

- aktive und ehemalige Mitarbeiter und Angehörige, Zeitarbeitskräfte
- Bewerber
- Kunden
- Interessenten
- Vertriebspartner
- Lieferanten
- Dienstleister
- Besucher
- sonstige Geschäftspartner oder Nutzer betrieblicher Einrichtungen jeweils mit den zur Erfüllung der unter 4. genannten Zwecke erforderlichen Daten.

6. Empfänger und Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können

- Öffentliche Stellen bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften.
- Externe Dienstleister, konzernverbundene Unternehmen oder sonstige Auftragnehmer.
- Weitere externe Stellen soweit der Betroffene seine Einwilligung erteilt hat oder eine Übermittlung aus überwiegendem Interesse zulässig ist.
- Interne Stellen zur Erfüllung der unter 4. genannten Zwecke.

7. Regelfristen für die Löschung

Die Löschung der Daten erfolgt nach den jeweils geltenden gesetzlichen oder vertraglichen Vorschriften zur Aufbewahrung oder Datenlöschung. Soweit Daten von diesen Vorschriften nicht erfasst sind, werden diese gelöscht, sobald sie für die unter 4. genannten und im konkreten Fall festgelegten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

8. Datenübermittlung in Drittstaaten

Datenübermittlungen in Drittstaaten ergeben sich nur im Rahmen der Vertragserfüllungen sowie anderer im Telekommunikationsgesetz (TKG), im Telemediengesetz (TMG) und im Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorgesehener Ausnahmen. Darüber hinaus erfolgt keine Datenübermittlung in Drittstaaten.